

Stadt Schwetzingen

Amt: 20 Kämmereiamt
Datum: 25.10.2023
Drucksache Nr. 2792/2023

Beschlussvorlage

Sitzung Verwaltungsausschuss am 08.11.2023

- nicht öffentlich -

Sitzung Gemeinderat am 15.11.2023

- öffentlich -

Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Haushalt 2023 im Bereich der Bewirtschaftungsaufwendungen für Gebäude (Energiekosten)

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat genehmigt die überplanmäßigen Aufwendungen in der Höhe von insgesamt 1,364 Mio. EUR wie in der Anlage aufgeführt.

Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen in der Höhe von 1,364 Mio. EUR erfolgt durch Mehrerträge bei der Position der Gewerbesteuer (6110 0000 Konto 30130000).

Erläuterungen:

Die Haushaltsplanansätze des Jahres 2023 für die Bewirtschaftung der städtischen und angemieteten Liegenschaften wurden im Jahr 2022 zu einem Zeitpunkt veranschlagt, zu dem Kostensteigerungen aufgrund noch bestehender Verträge und der sich sehr volatil verhaltenden gesamtwirtschaftlichen Lage nicht einpreisbar waren. Die Haushaltsansätze orientierten sich daher an den Vorjahresergebnissen, bzw. lagen optimistischerweise sogar häufig darunter. Während der Beratungen des Haushaltsplans 2023 wurde dieses Vorgehen kommuniziert und angekündigt, wenn Mittel über die Verfügungsberechtigung des Oberbürgermeisters nach Hauptsatzung (derzeit 20.000 EUR im Einzelfall) benötigt werden, dem zuständigen Gremium ein entsprechender Vorschlag mit Gegendeckungsmittel unterbreitet wird.

Die Bewirtschaftungskosten stellten sich im Haushaltsplan 2023 wie folgt dar:

Kostenart	Beschreibung	Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023
42310000	Mieten und Pachten	660.138	760.000	722.000
42410000	Bewirtschaft. Grundstücke und bauliche Anlagen	83.786	46.000	53.000
42410001	Steuern, Abgaben, Versicherungen	264.530	304.000	223.000
42410002	Heizung	743.106	708.000	457.000
42410003	Reinigung	739.369	648.000	641.000
42410004	Strom	463.223	434.000	434.000
42410005	Wasser, Kanal, Müll	511.724	416.000	319.000
42710023	Betriebsstrom	198.982	211.000	212.000
	Summe	3.664.860	3.527.000	3.061.000

Derzeit sind folgende Aufwendungen bereits verbucht:

Kostenart	Beschreibung	Plan 2023	Ergebnis 2023
42310000	Mieten und Pachten	722.000	670.283
42410000	Bewirtschaft. Grundstücke und bauliche Anlagen	53.000	49.197
42410001	Steuern, Abgaben, Versicherungen	223.000	273.835
42410002	Heizung	457.000	626.690
42410003	Reinigung	641.000	557.702
42410004	Strom	434.000	445.576
42410005	Wasser, Kanal, Müll	319.000	233.705
42710023	Betriebsstrom	212.000	238.465
	Summe	3.061.000	3.095.453

Die größte Anzahl der Beträge der bisherigen und insgesamt zu erwartenden Überschreitungen liegen nach Hauptsatzung im Entscheidungsbereich des Oberbürgermeisters. Um dem Gemeinderat jedoch ein Gesamtbild der Entwicklung im Bereich der Bewirtschaftungsaufwendungen zu geben, enthält der vorliegende Vorschlag der Verwaltung alle zu erwartenden und zu genehmigenden Überschreitungen.

Bei der Beurteilung der Höhe der zu erwartenden Überschreitung stellt sich die Herausforderung, dass die Abrechnungsmodi der einzelnen Unternehmen sich sehr unterschiedlich gestalten und sich zusätzlich zwischen den einzelnen Liegenschaften unterscheiden. Die Energiepreisbremse verursacht zusätzlichen Aufwand und einige der Geschäftspartner sind mit den Abrechnungen zeitlich stark in Verzug. Bei den Stromkosten wurden bei einigen Objekten beispielsweise erst fünf oder sechs Monate des Jahres 2023 bezahlt. Erschwerend kommt hinzu, dass nicht bekannt ist, ob alle Rechnungen betreffend das Jahr 2023 so rechtzeitig von den Geschäftspartnern erstellt werden, dass diese überhaupt noch in das Haushaltsjahr 2023 buchbar sind. Die berechneten Werte sind daher „lediglich“ aber nach bestem Wissen und Gewissen erstellte Prognosen.

Die ermittelten benötigten Mehraufwendungen von insgesamt 1,364 Mio. EUR verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Kostenarten:

Kostenart	Beschreibung	Planansatz	Verfügbar	Verfügt	Prognose Üplan. Aufwand
42310000	Mieten und Pachten	315.000	-28.592,72	343.592,72	73.000
42410001	Steuern, Abgaben, Versicherungen	21.000	-45.251,90	66.251,90	46.000
42410002	Heizung	366.000	-316.107,46	682.107,46	623.000
42410003	Reinigung	365.000	-74.379,74	439.379,74	230.000
42410004	Strom	164.000	-126.153,69	290.153,69	223.000
42410005	Wasser, Kanal, Müll	73.000	-47.076,56	120.076,56	56.000
42710023	Betriebsstrom	209.000	-25.855,05	234.855,05	113.000
Gesamtsumme		1.513.000	-663.417	2.176.417	1.364.000

Der in dieser Tabelle dargestellte Planansatz ist lediglich die Summierung der Ansätze bei den Kostenstellen, wo überplanmäßige Aufwendungen anfallen.

Um welche Positionen und wieviel es sich exakt handelt, können Sie der Übersicht in der Anlage entnehmen. Hier sehen Sie auch, dass nur die wenigsten Positionen eigentlich im Genehmigungsbereich des Gemeinderats lägen.

Gedeckt werden können die Mehraufwendungen aus Mehrerträgen aus der Gewerbesteuer (Kostenstelle 6110 0000 Konto 30130000). Hier waren ursprünglich 11,5 Mio. EUR veranschlagt, mit Erträgen in der Höhe von 14,5 Mio. EUR ist jedoch zu rechnen. Die Mehrerträge aus Gewerbesteuer reichen zur Deckung von 1,364 Mio. EUR überplanmäßigen Bewirtschaftungsaufwendungen aus.

Finanzielles:

Mehrerträge bei der Position der Gewerbesteuer (6110 0000 Konto 30130000)

Anlagen:

Übersicht über die Kontierungen mit überplanmäßigen Bewirtschaftungsaufwendungen 2023

Oberbürgermeister:

Bürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: